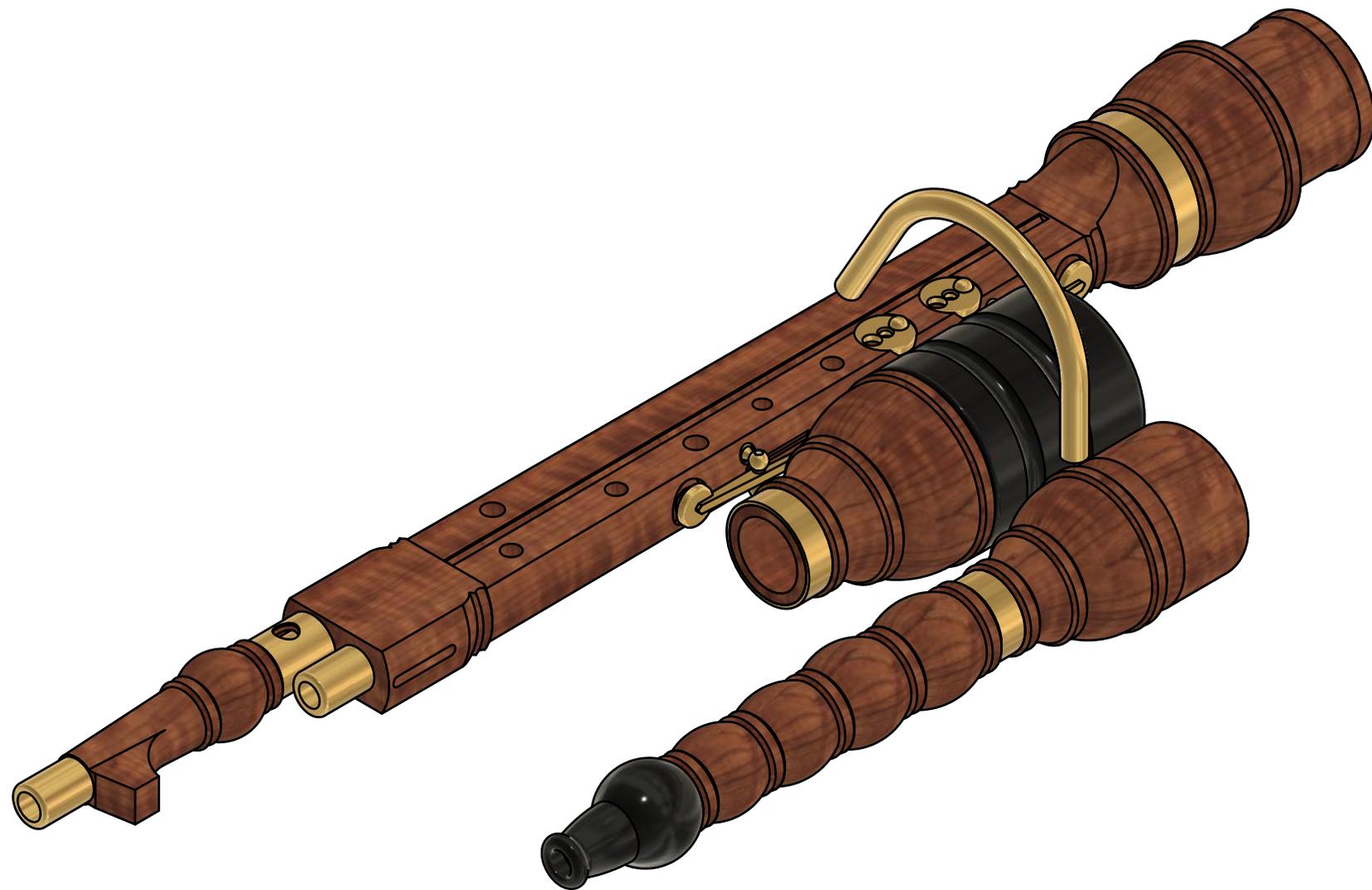
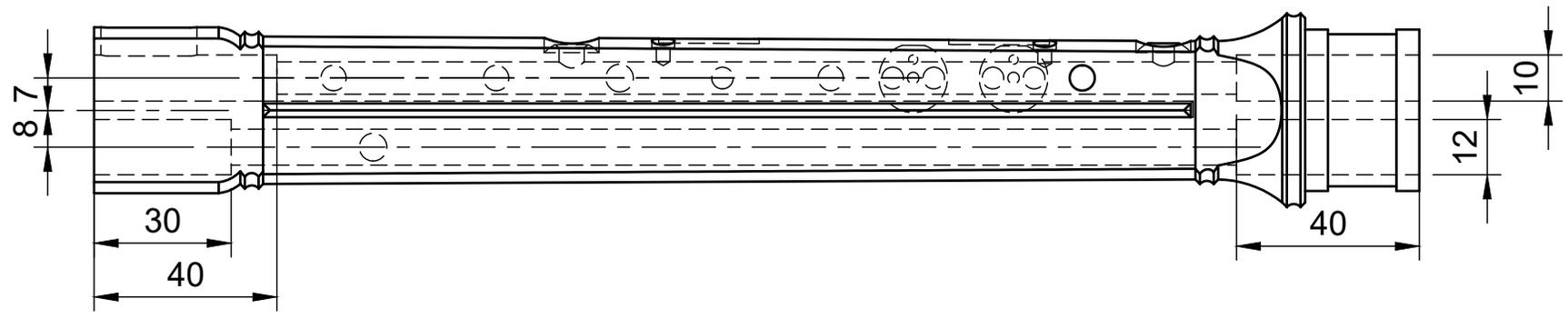
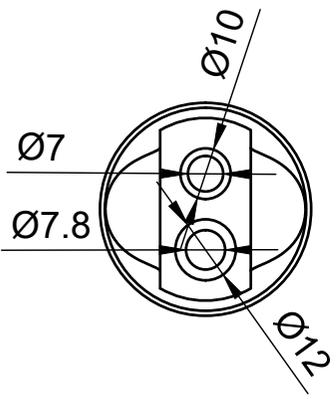
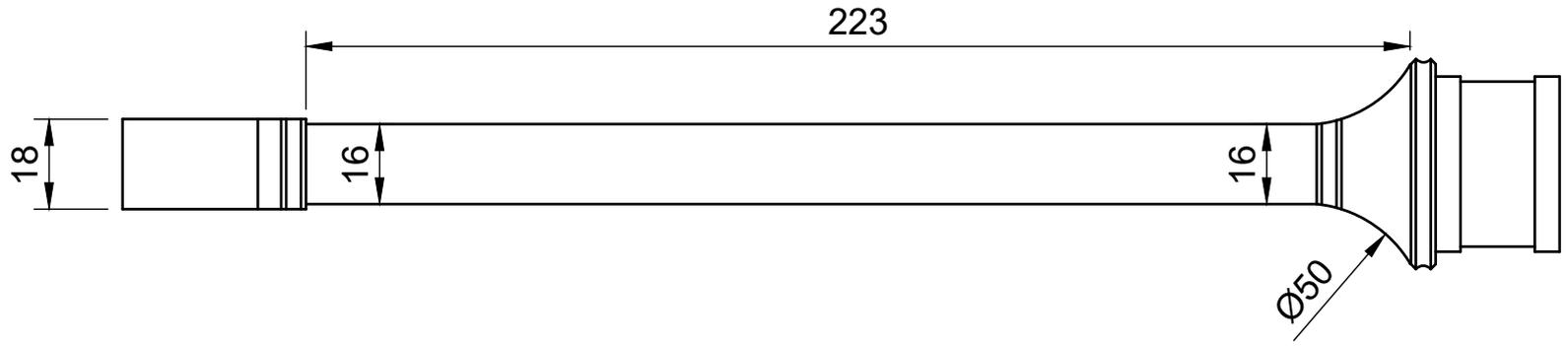
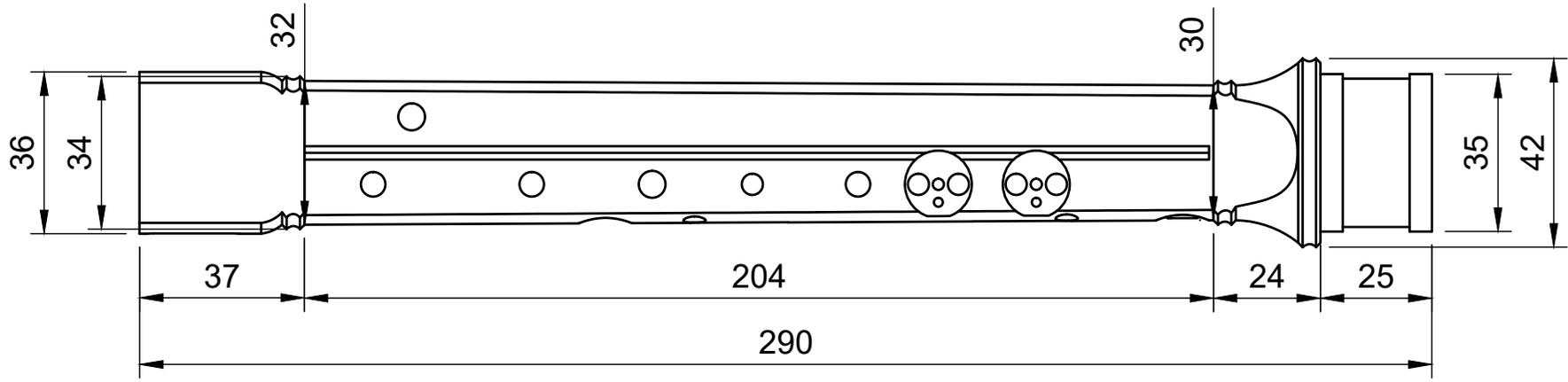
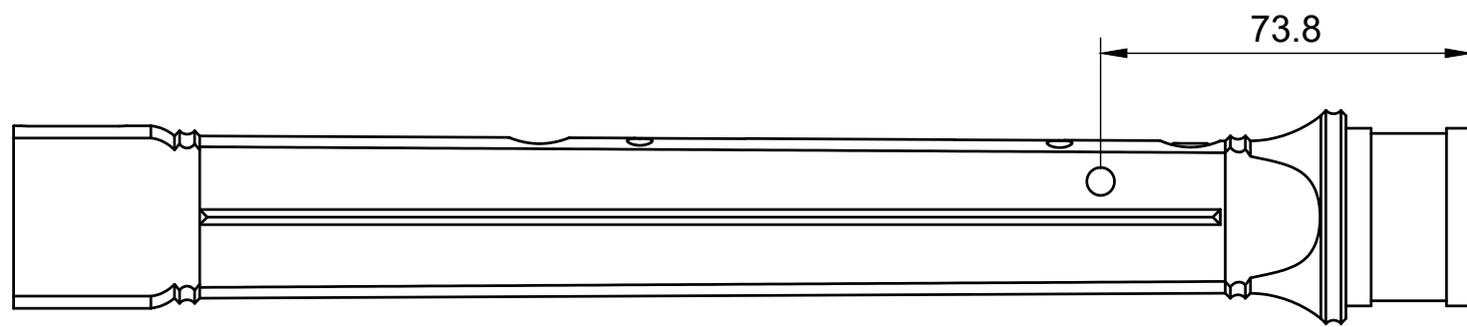
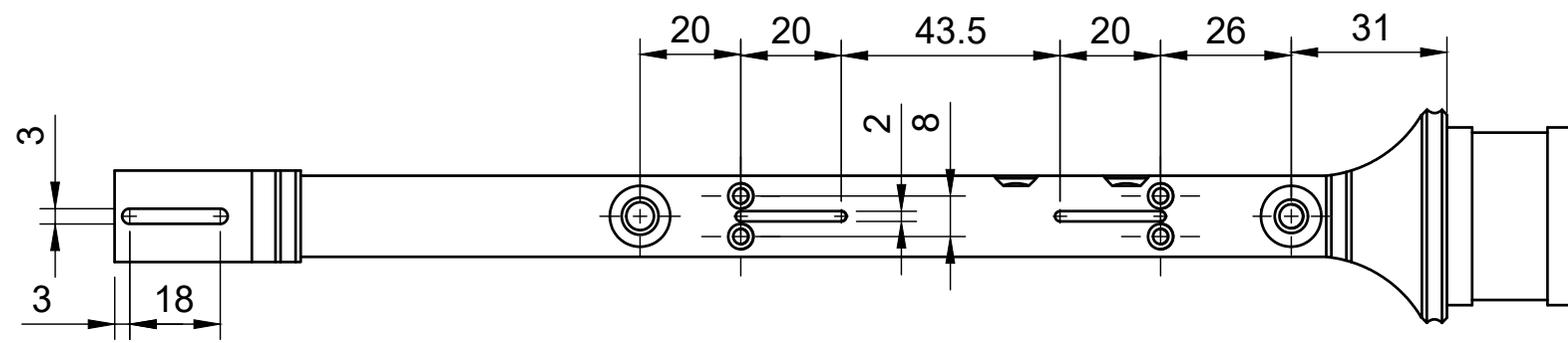
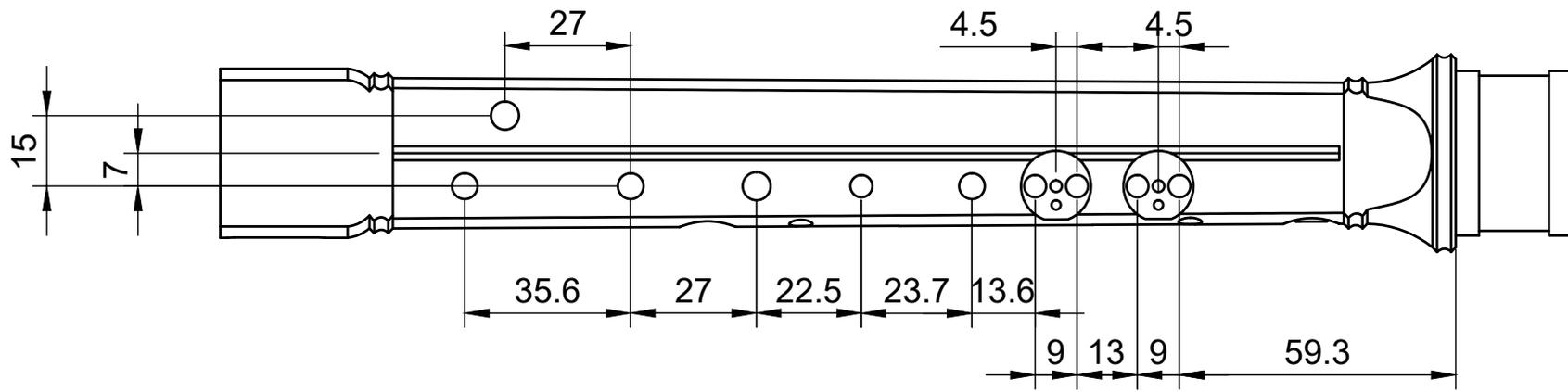


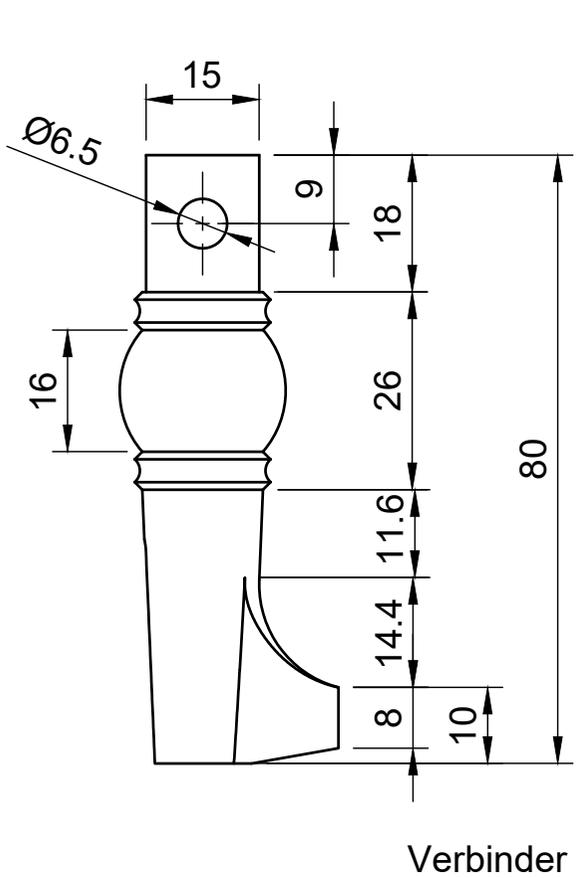
Ergänzung Bock in F 2021, Bohra in C



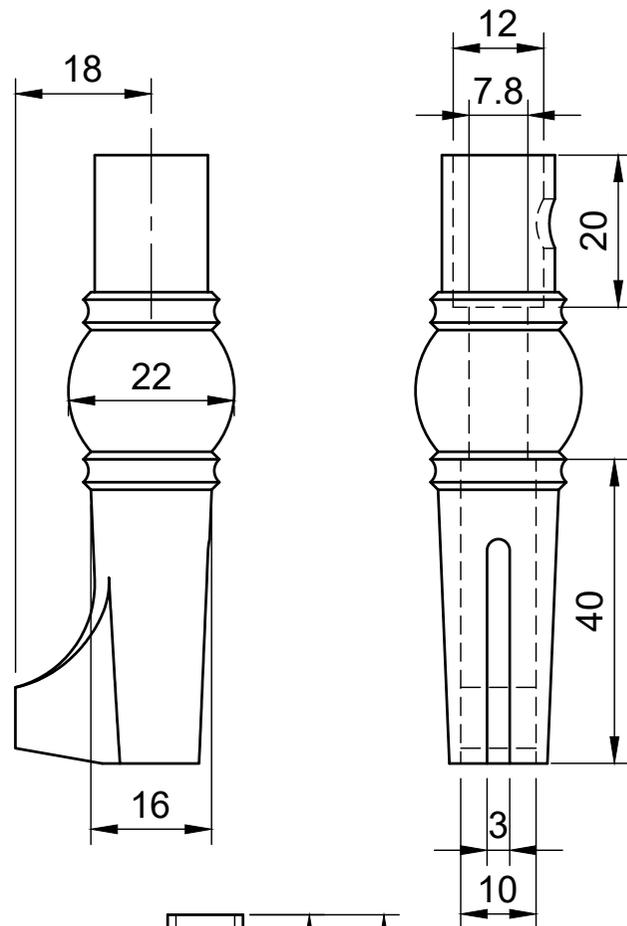




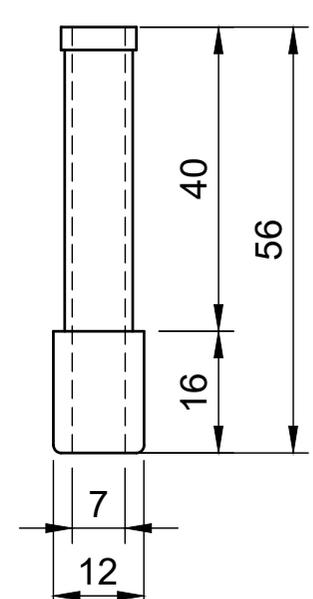
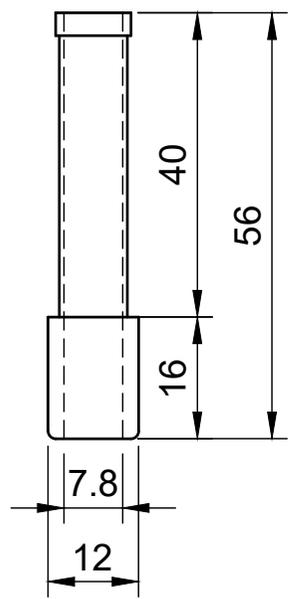
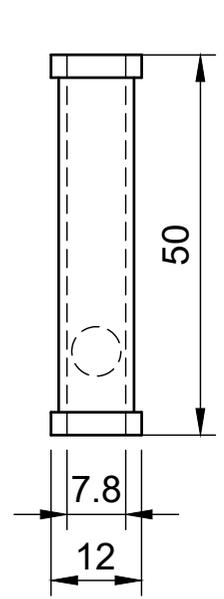
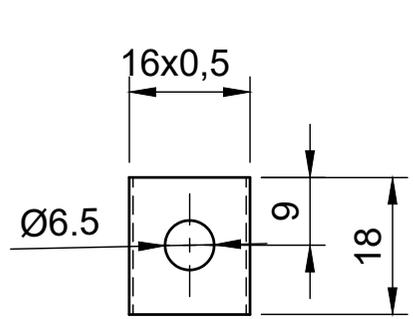
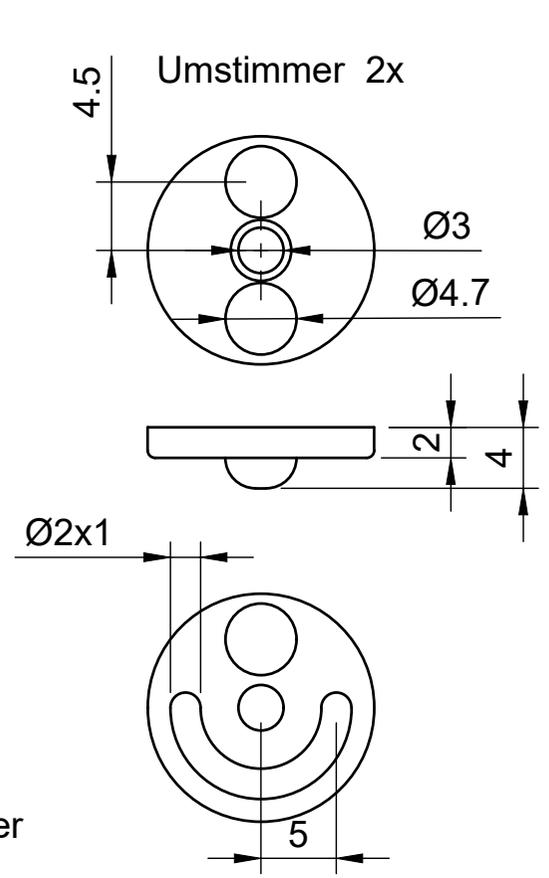




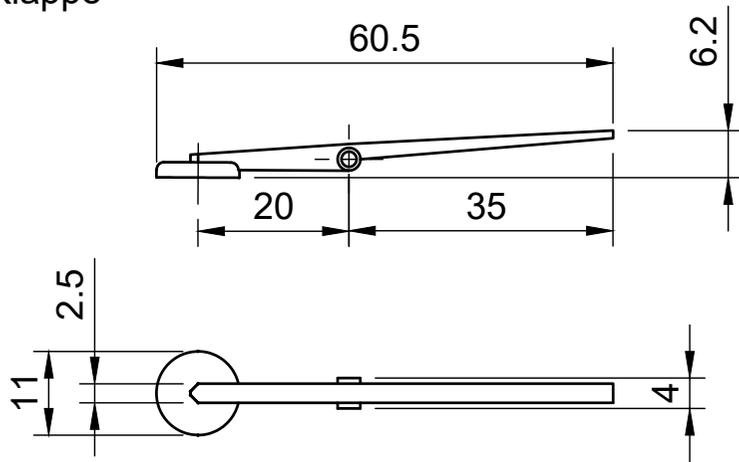
Verbinder



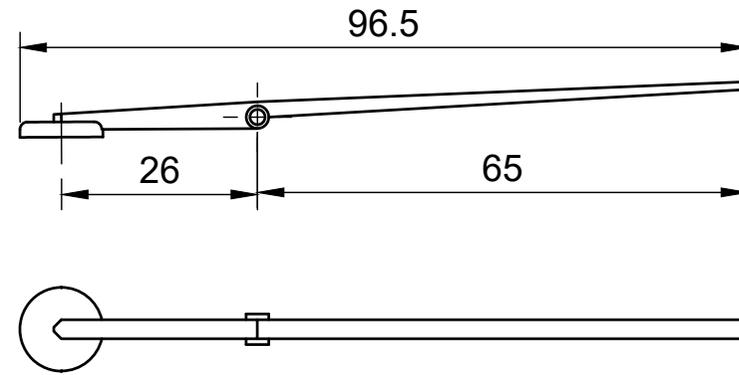
Feinstimmer  
Spielrohr



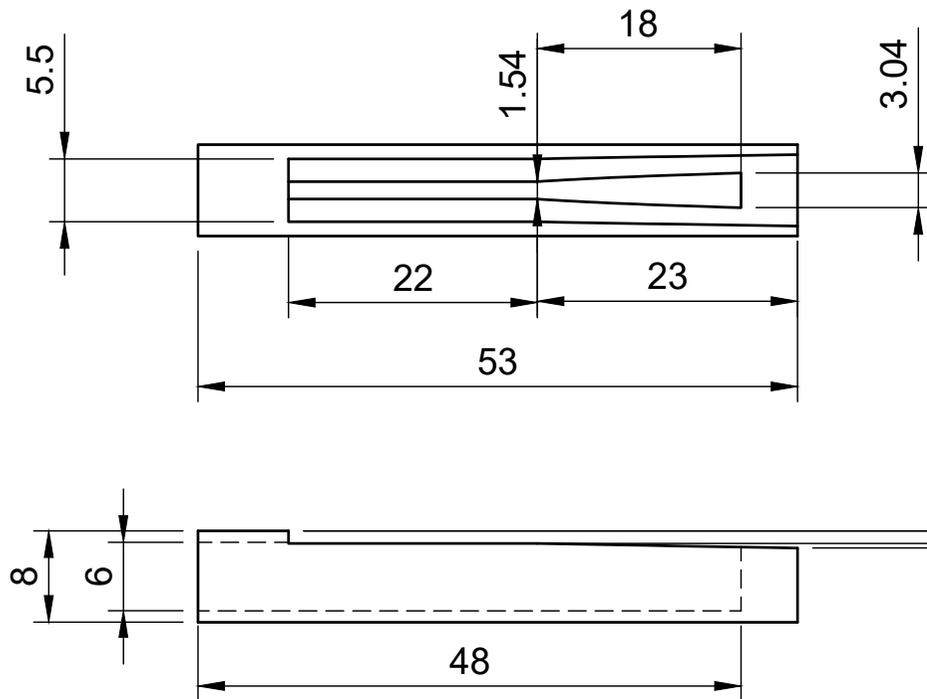
Eb Klappe



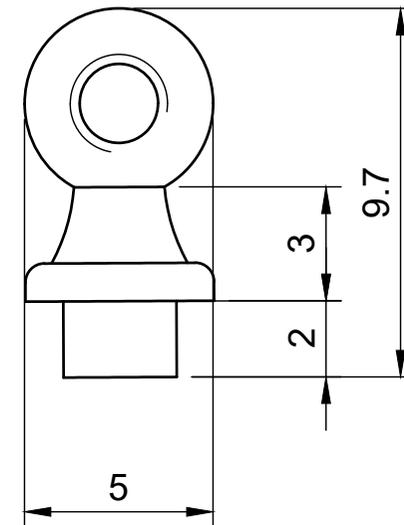
D Klappe

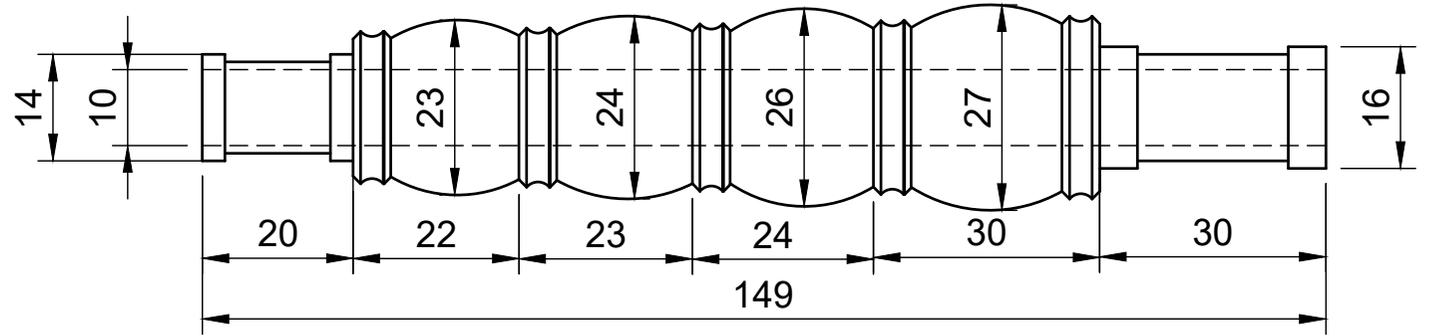
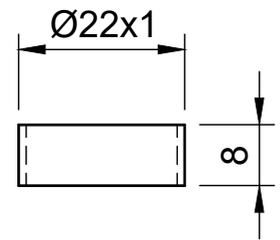
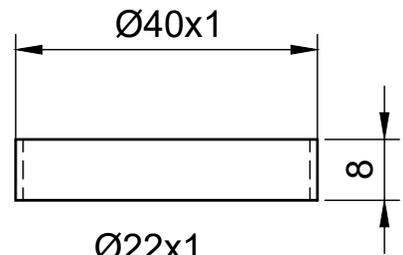
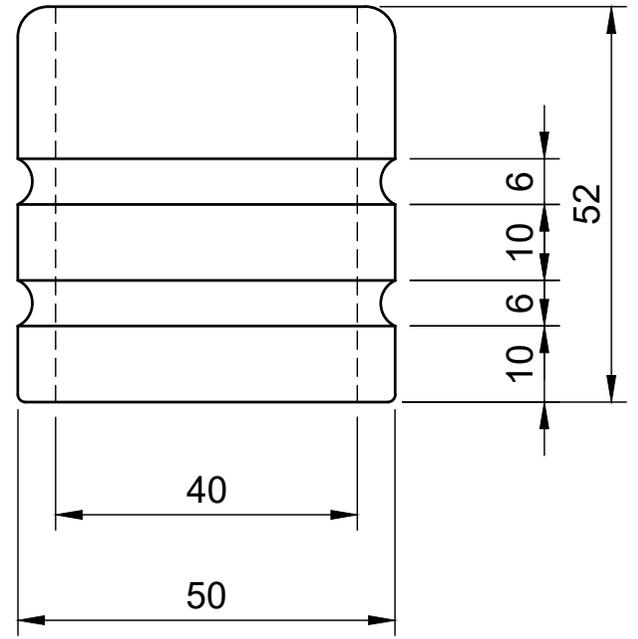
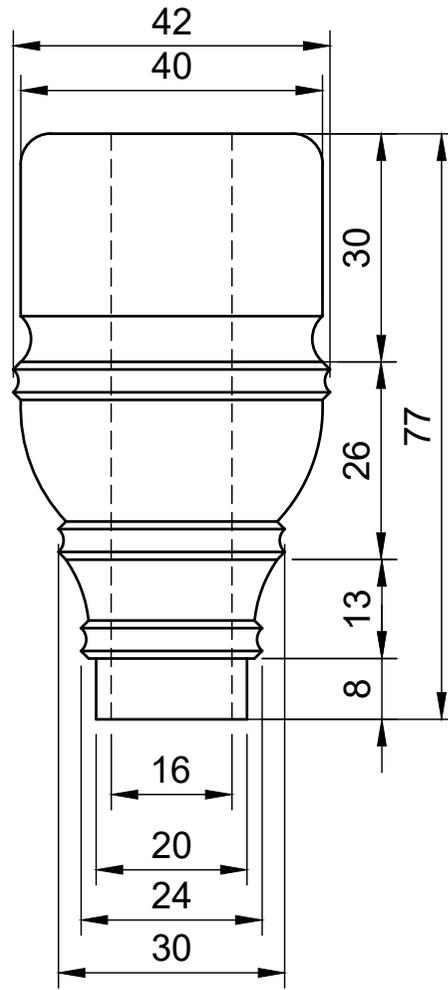
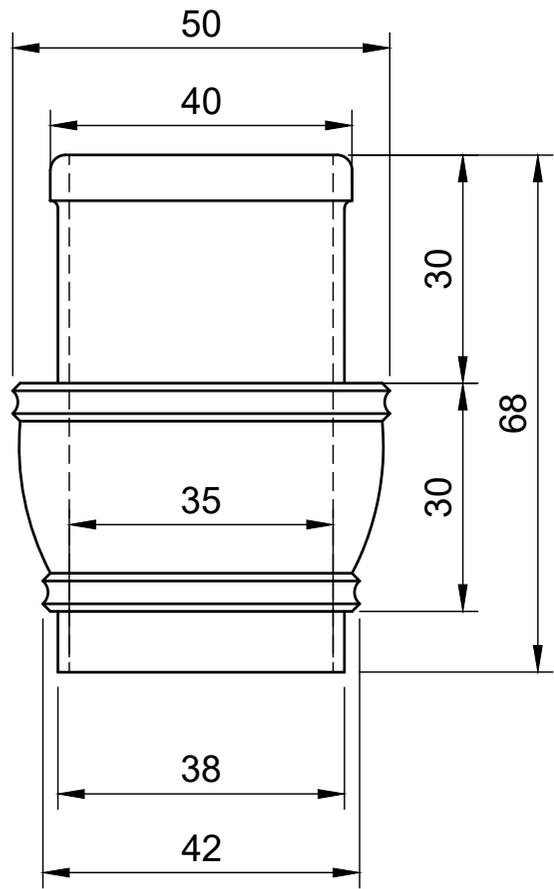


2x Rohrblatt Grundton E5

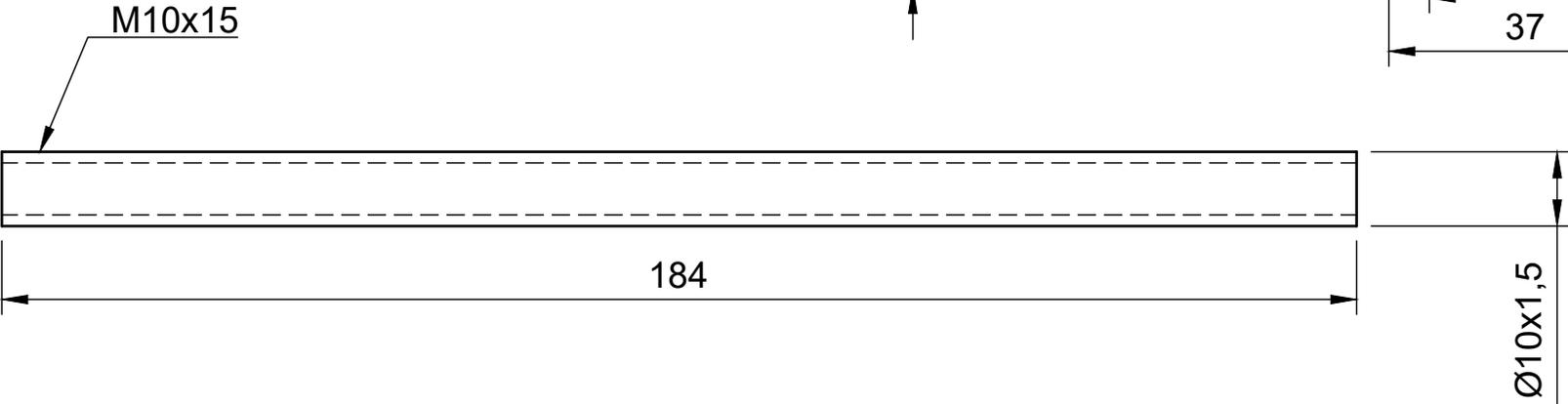
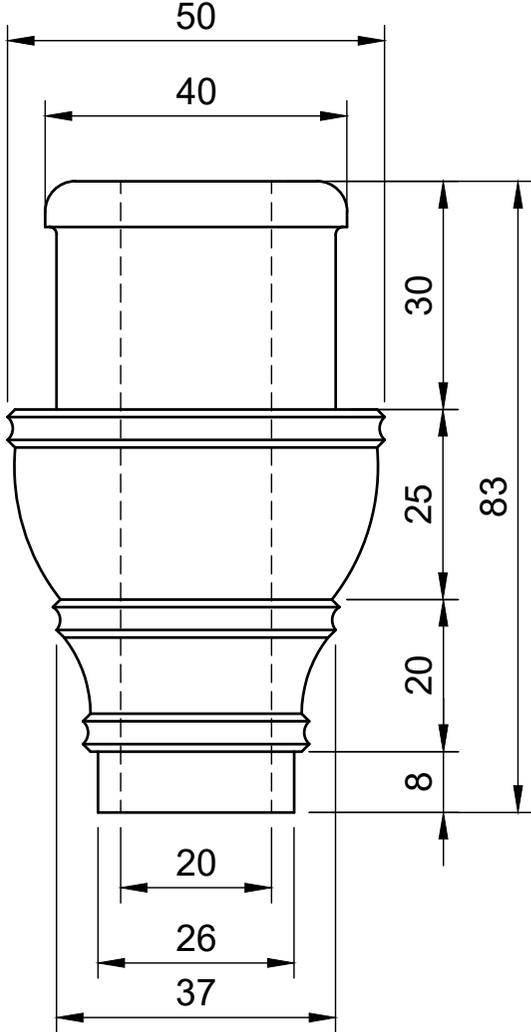
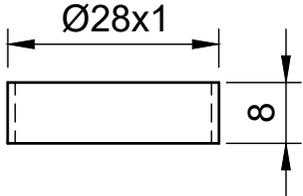
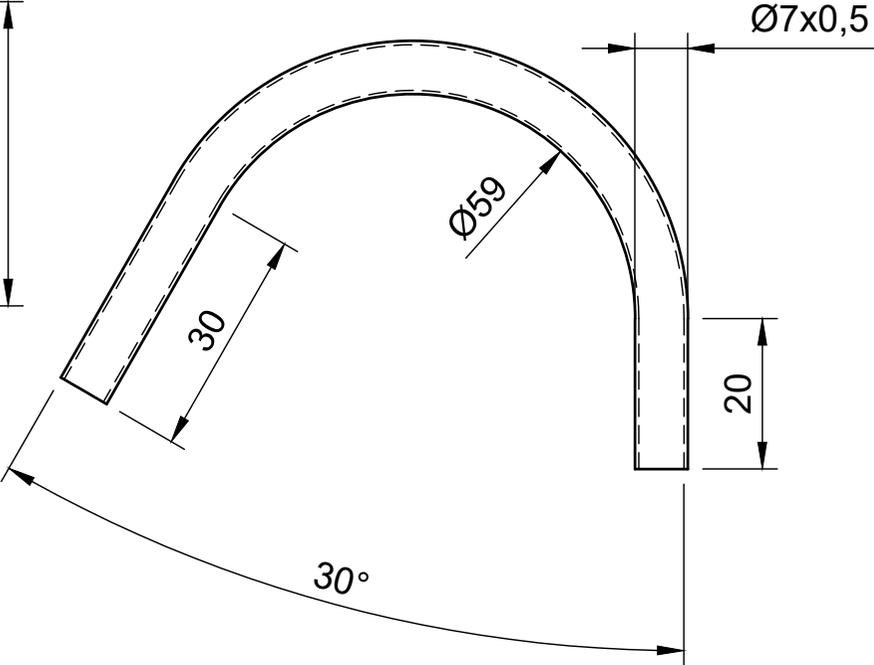
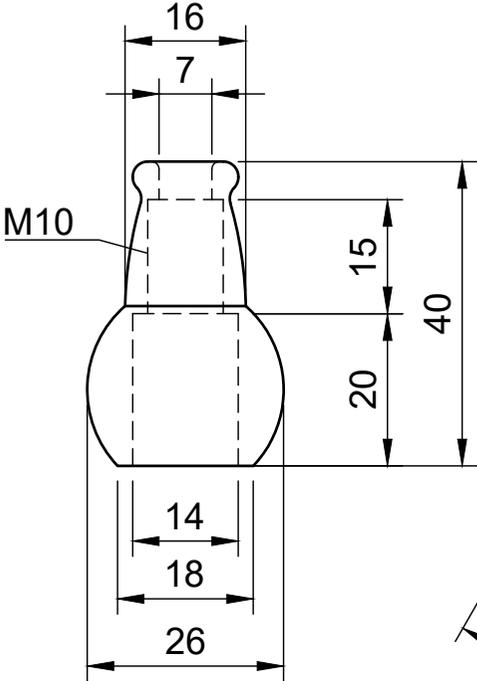


4x





Rohrbogen innen für Spielpfeife



## Anmerkungen:

1. Die Spielpfeife ist für die oberen beiden vorderständigen Grifflöcher mit drehbaren Scheiben ausgestattet, die ein Umstimmen wie bei der Säckpipa ermöglichen. Diese Scheiben sind mit einer kleinen Erhebung versehen (z.B. Nietstift) ein geschickter Spieler kann so vielleicht während des Stücks durch eine kreisende Bewegung am jeweiligen Griffloch den Ton ändern.
2. Die Feinstimmer dürften durch komplettes Verschließen und etwas Herausziehen weitere Töne ermöglichen. Der tiefste erzeugbare Ton des Spielrohres dürfte somit "A" sein, was durchaus interessant ist, da es sich um die Paralleltonart handelt.
3. Es wurde noch die Zeichnung für ein Anblasrohr angefertigt, so dass die Boha auch als eigenständiges Instrument gebaut werden kann. In diesem Fall kann man für den Balg das Schnittmuster der Cornemuse Berrychone aus dem Forum, in der Rubrik Werkstatt/Instandhaltung/Schnittmuster verwenden.
4. Die Boha Spielpfeife unterscheidet sich von historischen Instrumenten durch die engere Bohrung, in Relation zu einem Instrument in G, und einer weiteren Bohrung innerhalb des Rohrblattes. Für ein Instrument in G sind die Rohrblätter runter folgender Adresse zu finden:  
  
<https://www.bohaires.fr/la-boha/les-anches/>
5. Der Rohrbogen für die Bockspielpfeife ist rein experimenteller Natur, er dient dazu die Spielpfeife leiser zu machen und den Klang nasal zu gestalten. Funktioniert höchstwahrscheinlich nur mit konisch gebohrten Rohrblattträgern und dementsprechend, mit veränderter Mensur.